SC Unterrieden - FC Westerheim 2:0 (0:0)

1. Spieltag: So. 17.08.2014, 15.00 Uhr

Spielbericht von: Christian Endriß

Nach einer durchwachsenen Vorbereitung war man am ersten Spieltag beim SC Unterrieden zu Gast. Bei besten äußeren Bedingungen traf man auf einen Gegner, der sich in der Sommerpause personell verstärken konnte. Demzufolge war die Heimelf der Westerheimer Mannschaft technisch und spielerisch überlegen. Aufgrund einer guten läuferischen und kämpferischen Leistung konnte Westerheim jedoch das Spiel über 90 Minuten hinweg ausgeglichen gestalten.

Von Beginn an entwickelte sich ein intensives und temporeiches B-Klassen Spiel. Die erste Tormöglichkeit hatte Westerheim im Anschluss an einen indirekten Freistoß innerhalb des Unterriedener Strafraums. Allerdings wurde der stramme Schuss vom Westerheimer Neuzugang Michael Lutzenberger durch die Abwehrmauer der Heimelf geblockt. Danach hatte auch der SC Unterrieden zwei gute Tormöglichkeiten. Zunächst konnte Marcel Merrath in höchster Not einen Schuss aus kurzer Distanz abblocken, dann schoss ein Unterriedener Stürmer freistehend am kurzen Eck vorbei.

Kurz vor der Halbzeitpause hatte dann Robert Gerl nach schöner Vorarbeit durch Matthias Briechle die große Möglichkeit zum Westerheimer Führungstreffer. Allerdings geriet er bei seinem Schuss leicht in Rücklage und scheiterte deshalb freistehend am gut reagierenden Unterriedener Torhüter Wörz. Mit einem aufgrund des Spielverlaufs gerechten Unentschieden ging es in die Halbzeitpause.

Kurz nach Wiederbeginn präsentierte sich die Westerheimer Abwehr bei einem langen Ball Richtung Eckfahne unsortiert. Dort konnte ein Unterriedener Spieler den Ball erlaufen und ungehindert nach innen auf Torjäger Ayhan Celik flanken. Dieser ließ sich die Gelegenheit nicht entgehen und köpfte den Ball freistehend am langen Pfosten zur Unterriedener Führung ein. Danach entwickelte sich ein offenes Spiel mit Tormöglichkeiten auf beiden Seiten.

Die besten Westerheimer Möglichkeiten hatten zunächst Peter Fickler und Michael Lutzenberger. Beide Abschlüsse aus aussichtsreicher Position gingen aber knapp am Unterriedener Tor vorbei. Bei einem Schuss aus halbrechter Position von Christoph Rothermel traf dieser den Ball nicht voll, so dass der Heimtorhüter zum Eckball klären konnte. Unterrieden blieb aber weiterhin stets gefährlich und konnte sich ebenfalls einige gute Tormöglichkeiten erspielen.

Die beste Westerheimer Möglichkeit der zweiten Halbzeit gab es dann im Anschluss an einen Eckball. Aus kurzer Distanz konnte man den Ball nicht im Tor unterbringen, auch weil wohl ein Unterriedener Verteidiger unter Zuhilfenahme der Hand auf der Torlinie klären konnte. Der fällige Strafstoßpfiff und die damit verbundene Rote Karte blieben aus, da der ansonsten gute Schiedsrichter die unübersichtliche Situation anderst bewertete. Die routinierte Heimelf verstand es danach äußerst clever den Spielfluss immer wieder zu unterbrechen, so dass Westerheim in den letzten Spielminuten zu keiner nennenswerten Tormöglichkeit mehr kam.

Als Westerheim in der letzten Minute der Nachspielzeit bei einem Freistoß alles nach vorne warf, fing man sich aus allerdings abseitsverdächtiger Position den zweiten Treffer.

<u>Fazit:</u> Trotz einer sehr ordentlichen Leistung musste man sich am Ende gegen die clevere und technisch gute Mannschaft vom SC Unterrieden geschlagen geben. Ein Unentschieden wäre in diesem Spiel durchaus verdient gewesen. Dazu hätte man aber zumindest eine der zahlreich

vorhandenen Tormöglichkeiten nutzen müssen. Nun gilt es an den Fehlern aus dem ersten Saisonspiel zu arbeiten, um mit einem Sieg im kommenden Heimspiel gegen den SV Bedernau einen kompletten Fehlstart zu vermeiden.

Aufstellung:

Endriß Christian, Hellwagner Gerd, Gerl Robert, Stiegeler Maximilian, Fickler Peter, Braun Andreas, Hebel Yannik, Merrath Marcel, Lutzenberger Michael, Rothermel Christoph, Briechle Matthias

Auswechselbank:

Motz Sascha, Albrecht Felix

Eingewechselt:

58 Min., Motz Sascha für Hebel Yannik 75 Min., Hebel Yannik für Hellwagner Gerd

Schiedsrichter: Volker Kärcher (Buchloe)

Tore:

1:0 Celik Ayhan (SC Unterrieden), 46 Min.2:0 Celik Ayhan (SC Unterrieden), 90+3 Min.

FC Westerheim 2

SC Unterrieden 2 - FC Westerheim 2 0:4 (0:1)

Trotz großer Personalsorgen gewann der letztjährige Meister beim Vizemeister auch in dieser Höhe mehr als verdient. Vor allem der sehr starke Jürgen Schneider sorgte immer wieder für Gefahr vor dem Unterriedener Tor und überzeugte nicht nur dank seiner zwei Tore. Die sichere Abwehr um den Routinier Andreas Merrath lies, bis auf einen Pfostenschuss, über die gesamte Spielzeit so gut wie keine Tormöglichkeit für Unterrieden zu. Die gesamte Westerheimer Mannschaft präsentierte sich in diesem Spiel als kompakte Einheit und knüpfte nahtlos an die guten Leistungen der vergangenen Saison an.

Aufstellung:

Eberhard Manuel, Kirchensteiner Ulrich, Albrecht Felix, Feierabend Bernd, Merrath Andreas, Ress Christian, Mittmann Andre, Motz Sascha, Eberhard Florian, Schneider Jürgen, Kirchensteiner Martin

Auswechselbank:

Demler Timo

Tore:

2x Schneider Jürgen, Motz Sascha, Eberhard Florian